

# IWAS World Championships 2014 Electric Wheelchair Hockey

August 06 - 10, 2014 · Munich · Germany



**IMAGE OF A  
CHAMPION**



Eissportstadion Olympiapark  
Spiridon-Louis-Ring 3 · Munich

**Programm und Spielplan / Program and Timetable**



# Alles gezielt im Griff.

Individuelle Fahrhilfen und Sitzanpassungen gibt es bei uns ab Werk.

Einsteigen und losfahren, das sollte für jeden selbstverständlich sein. Fahrhilfen für die GLK-Klasse und sieben weitere Modelle gibt es bei uns deshalb direkt ab Werk. Ob Steuerungs- oder Lenkhilfen, Handbediensysteme, Pedalveränderungen oder Hilfen zum Einsteigen – zeitintensive Umrüstungen sind nicht nötig, Ihr Mercedes-Benz mit individueller Aus-

stattung steht Ihnen direkt bei Auslieferung zur Verfügung. Sollten wir Ihren Wunsch einmal doch nicht ab Werk erfüllen können, arbeiten wir eng mit professionellen Aufbauherstellern zusammen, die Ihren Wagen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Mehr Informationen unter [www.mercedes-benz.de/fahrhilfen](http://www.mercedes-benz.de/fahrhilfen)





## Grußworte / Greetings



**Dieter Reiter**  
Münchener Oberbürgermeister  
Major of Munich



**Rainer Schweppe**  
Stadtschulrat

Liebe Münchnerinnen und Münchner,  
liebe Freunde des Elektrorollstuhlsports aus aller Welt,

die Fußball WM ist gerade vorüber, doch nach der WM ist vor der WM. Die Stadt München ist besonders stolz, erstmalig Gastgeberin der Weltmeisterschaften im Elektrorollstuhlsport zu sein und freut sich, ein weiteres Sporthighlight der Spitzenklasse zu präsentieren. Dass Menschen mit Behinderungen schon seit jeher für sportliche Höchstleistungen sorgen, können wir in verschiedenen Sportarten verfolgen. Mit der Elektrorollstuhlsport-WM kommt eine mittlerweile weltweit bekannte Sportart im Rahmen eines internationalen Turniers nach München. Acht Nationen kämpfen vom 6. bis 10. August um den begehrten Titel.

Die Gleichstellung benachteiligter Menschen und die Förderung der Inklusion im Sport gehört für die Landeshauptstadt München zum Selbstverständnis. München setzt sich dafür ein, dass Sport für Menschen mit Behinderung sowohl im Breiten- als auch im Spitzensport die nötige Unterstützung erhält, um den Aktiven die entsprechende öffentliche Aufmerksamkeit zu teil werden zu lassen und ihre großar-

tigen Leistungen zu würdigen. Die Elektrorollstuhlsport-WM ist Zeichen der Gemeinsamkeit im Sinne eines sportlichen Fair Plays, aber auch im Sinne einer inklusiven und wertschätzenden Gesellschaft.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten, Organisatoren sowie Helferinnen und Helfern für ihr großes Engagement bei der Durchführung dieser Veranstaltung. Allen Athletinnen und Athleten und dem Publikum aus Fern und Nah wünschen wir eine erlebnisreiche Zeit im Olympia-Eisstadion in München.

*Dear citizens of Munich,  
dear friends of E-Hockey from all parts of the world,*

*The Football World Cup has just come to an end, but the next world cup is always around the corner. The City of Munich is especially proud to be the hosting the Electric Wheelchair Hockey World Championships 2014, another top class sports event. We can observe in various sports that athletes with disabilities have always achieved sporting excellence. The Electric Wheelchair Hockey World Championship brings a sport that has become well-known internationally to Munich in the form of a major tournament. Eight nations will be competing for the coveted trophy from August 6 to 10.*

*The equalisation of disadvantaged persons and the promotion of inclusion in sports is part of the City of Munich's mission. Munich is committed to securing support for sports for persons with disabilities – in popular and professional sports alike – so that athletes receive public attention and their outstanding accomplishments are recognized. The Electric Wheelchair Hockey World Championships are a symbol for togetherness in terms of sportsmanlike fair play but also in terms of an inclusive and appreciative society.*

*We would like to use this opportunity to thank all participants, organisers and helpers for their great commitment to making this event possible. We would like to wish all athletes and the audience from all parts of the world an exciting time in the Olympic Ice Rink in Munich.*

**Neue Perspektiven** gewinnen seit über 60 Jahren körperbehinderte Menschen durch die Pfennigparade in München. Das soziale Unternehmen betreibt mit seinen Tochtergesellschaften Kindergärten, Schulen, ambulante und stationäre Wohneinrichtungen, Pflegedienste, Werkstätten und eine Integrationsfirma.

**Chancengleichheit** und Teilhabe am gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben stehen bei uns an erster Stelle. Rund 2.000 Mitarbeiter arbeiten in 13 gemeinnützigen Tochtergesellschaften der Pfennigparade. Täglich nutzen mehr als 1.500 körperbehinderte Menschen die Bildungs-, Arbeits- und Wohnangebote.

 **Pfennigparade**  
Das Rehabilitationszentrum in München

[www.pfennigparade.de](http://www.pfennigparade.de)

## Grußworte / Greetings



**Friedhelm Julius Beucher**  
Präsident Deutscher  
Behindertensportverband  
President of the German National  
Paralympic Committee

Die E-Hockey-WM ist einer der Höhepunkte im Sportjahr der Menschen mit Behinderung. Als Ausrichter dieser Weltmeisterschaften rufen wir den Teams aus acht Nationen, die um den Titel kämpfen zu: Willkommen in München!

Diese Weltmeisterschaft im Elektro-Rollstuhl-Hockey wird bahnbrechend sein. Sie wird einer Sportart zu Aufmerksamkeit und Anerkennung verhelfen, die bisher nur am Rande des Behindertensports eine Rolle spielte. Obwohl der Elektro-Rollstuhl-Sport schon seit 1989 ein Fachbereich des Deutschen Rollstuhl-Sportverbandes (DRS) ist, wurde er bisher nicht so wahrgenommen wie er es verdient. Dabei sind wir amtierende Weltmeister und Vierte der Weltrangliste! Kennzeichen dieses Sports sind Geschwindigkeit, Technik und Spaß. Beweglichkeit und Koordination lassen sich mit den E-Rollis auf besondere Weise verbinden. Taktische Varianten und Fahrtechnik stehen im Vordergrund. Geschicklichkeit und Reaktionsschnelligkeit sind Voraussetzungen. Das Ergebnis sind actiongeladene Spiele, überraschende Manöver und spektakuläre Torszenen.

Im Münchner Olympiapark können wir zeigen, was wir drauf haben. 80 internationale Sportlerinnen und Sportler wollen beweisen, dass Elektro-Rollstuhl-Hockey eine noch verkannte Sportart ist, die das Zeug dazu hat, paralympisch zu werden – dafür werden wir uns einsetzen. München ist eine Station in unserem Werben um den paralympischen Status.

Wir danken der bayerischen Landeshauptstadt, die dem Deutschen Behindertensportverband (DBS) jede Unterstützung für diese

Veranstaltung zugesagt hat, sowie unseren Partnern und Sponsoren ebenso wie den zahllosen freiwilligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die eine so anspruchsvolle Veranstaltung nicht organisierbar wäre.

*The Electric Wheelchair Hockey World Championship is one of the highlights in this year's calendar of sporting events for disabled athletes. Teams from eight nations will be contesting the title, and we wish all of them a wonderful time in Munich. Welcome to one of Europe's most beautiful and most exciting cities!*

*It is my firm belief that these World Championships will prove to be a seminal event in the history of the sport which has, until now, failed to receive the attention and recognition it so richly deserves. The discipline of Electric Wheelchair Hockey was officially recognized by the German Wheelchair Sports Association back in 1989, but has so far shunned the limelight. Although Germany are the defending world champions and no. 4 in the current world rankings!*

*Electric Wheelchair Hockey is all about speed, technical skills and fun. High levels of agility and coordination are required to control the electric wheelchairs, while clever tactical thinking and good driving techniques are often decisive in battles between two equally strong teams. The best squads display extremely high levels of dexterity and lightning-fast responses – and when two such teams square off against each other, the games are full of movement, surprising twists and spectacular goal-mouth action.*

*Munich's Olympiapark will provide these athletes with a fitting stage for a display of their skills. 80 international athletes want to win, but also to demonstrate that Electric Wheelchair Hockey has what it takes to gain acceptance by the Paralympic movement – and we shall assist them in their quest. Munich is only the latest stage in our ongoing campaign for Paralympic recognition.*

*We would like to thank the municipal government of Munich, which has ensured that Germany's National Paralympic Committee received all the help it needed to host and organize this event, our partners and our sponsors as well the great many volunteers without whose involvement and untiring commitment no Championship on this scale could ever take place.*

## Gauting: Spitzenmedizin rund um die Lunge

 **ASKLEPIOS**  
Fachkliniken München-Gauting

Mit 268 Betten und jährlich über 10.000 Patienten sind wir die größte Lungenklinik in Bayern. Unser Haus verfügt über eine der größten Abteilungen für Lungenerkrankungen und Lungendiagnostik in Deutschland. Die ausgezeichnete medizinische Expertise unserer Ärzte, eine exzellente Behandlungsqualität sowie rasche Diagnosen und neueste Therapieverfahren bieten optimale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Therapie bei allen Erkrankungen rund um die Lunge.

Asklepios Fachkliniken München-Gauting · Robert-Koch-Allee 2 · 82131 Gauting · Tel.: (0 89) 8 57 91-77 77 · [www.asklepios.com/gauting](http://www.asklepios.com/gauting)



## Grußworte / Greetings



**John Teunissen**  
ICEWH Chairman

Liebe Freunde des Elektrorollstuhl-Hockeys,

als Vorsitzender des IWAS Komitees für Elektrorollstuhlhockey freue ich mich die 3. Weltmeisterschaft dieses wunderbaren Sports hier in München präsentieren zu dürfen. Acht Nationen wetteifern hier in dieser aufregenden Sportart auf höchstem internationalen Niveau. Eines der Hauptziele unserer internationalen E-Hockey Bewegung ist diesen Sport für schwerbehinderte Menschen auf der ganzen Welt mehr und mehr publik zu machen, um letztendlich den paralympischen Status zu erreichen. Der ICEWH vertraut darauf, dass das in absehbarer Zukunft erreichbar ist.

Die internationale Bewegung hat 2002 begonnen. In den vergangenen 12 Jahren konnten vom ICEWH einige große Events umgesetzt werden: Zwei 4-Länder Turniere, drei Europameisterschaften und zwei Weltmeisterschaften. Neben diesen internationalen Wettbewerben wurden auch Fortbildungen für Spieler, Trainer, Coaches und Schiedsrichter durchgeführt. In vielen Sportsitzungen wurden von den E-Hockey Nationen Spielregeln und Regularien für E-Hockey festgelegt.

Heute, 12 Jahre später, findet hier die 3. Weltmeisterschaft statt. Das erste Mal wird ein offizielles Klassifikationssystem für Spieler angewandt, das sich an dem Kodex des internationalen paralympischen Komitees orientiert. Das ist ein wichtiger Schritt bei unseren Bemühungen, als paralympische Disziplin anerkannt zu werden.

Der ICWEH dankt dem Organisationskomitee des DRS, unterstützt durch den Deutschen Behindertensportverband und der Stadt München als Gastgeber dieses fantastischen Events, sowie für die großartige Kooperation, die wir während der Vorbereitungszeit erfahren haben.

Ich glaube mit den Bemühungen aller Beteiligten werden wir eine wunderbare 3. Weltmeisterschaft erleben und den Zuschauern und Medien aufregende E-Hockey Spiele zeigen. Zu guter Letzt wünsche ich allen viel Erfolg und viele spannende Wettkämpfe in dieser Woche.

*Dear friends of Electric Wheelchair Hockey,*

*as the chairman of the IWAS Committee of Electric Wheelchair Hockey, I'm very pleased that we're present here in Munich, at the 3rd World Championship of this beautiful sport. Eight national Teams competing together in the exciting sport of EWH at the highest international level.*

*One of the main aims of our international EWH movement is to bring our wonderful sport for severely disabled people to more and more nations around the world. The ultimate goal is to reach a Paralympic Status. The ICEWH is confident that reaching that goal is possible in the near future.*

*The start of the international EWH movement was in 2002. In the past twelve years, the ICEWH has realised several events: we started with organising two 4-Countries-Tournaments. Three European Championships and two World Championships followed. Besides those international competitions, several development events took place with courses for players, trainers/coaches and referees. Finally many Sport Assemblies were organised, in which the EWH nations have determined the rules & regulations for Electric Wheelchair Hockey.*

*And now, twelve years later, we are here for the 3rd World Championship. For the first time, an official functional classification system for players is used according to the International Paralympic Committee Code. This is one of the steps in our great efforts to become the paralympic status.*

*ICEWH wants to thank the organizing committee DRS, supported by the german organisation for sports for disabled DBS and the municipal of Munich, for hosting this fantastic event and for the great cooperation that we experienced in the preparations of this event. I expect that with the efforts of all of you, we can experience a wonderful 3rd World Championship and that we will show all the audience and media a very exciting EWH competition.*

*Last but not least, I wish all of you lots of success with the exciting matches this week.*

## Vielen Dank / Thank you!



Ganz besonders herzlich möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken. Ohne ihren freiwilligen unermüdlichen Einsatz wäre die Planung und Durchführung der WM nicht möglich. Jetzt können die Spiele beginnen.

*There must be an exceptional thank to all contributors. Without their voluntary and tirelessly working the planning and the performance of the WC would not be possible. Now the games can start!*



## Grußworte / Greetings



**Paul M. DePace**  
IWAS President



Liebe Sportler und Unterstützer von Elektrorollstuhl-Hockey,

im Namen der IWAS angeschlossenen Nationen und des Vorstandes heiße ich Sie zur 3. E-Hockey WM in München willkommen. Acht Nationen wetteifern auf höchstem internationalem Niveau in einer Sportart für (schwerst-)behinderte Menschen.

Seitdem 2002 die internationale E-Hockeybewegung gestartet ist, haben sich die Veranstaltungen des ICEWH enorm entwickelt: Von zwei 4-Länder-Turnieren und drei Europameisterschaften hin zu zwei Weltmeisterschaften bis zum jetzigen Event in München. Innerhalb von 12 Jahren hat der ICEWH Spielregeln und Bestimmungen für E-Hockey entwickelt. Bei der jetzigen Weltmeisterschaft kommt das erste Mal das offizielle Klassifizierungssystem für Spieler zum Einsatz, das auf dem Regelwerk des paralympischen Komitees basiert.

Die IWAS gratuliert dem ICEWH, seinem Vorstand John Teunissen, dem Organisationskomitee des DRS unterstützt durch den DBS und der Landeshauptstadt München als Gastgeber für diese Weltmeisterschaft.

Ich wünsche allen viel Erfolg und in dieser Woche aufregende Spiele.

*Dear Athletes and Supporters of Electric Wheelchair Hockey,*

*on behalf of the IWAS member nations and the Executive Board, I wish to welcome you all here to the 3<sup>rd</sup> World IWAS Committee of Electric Wheelchair Hockey Championship in Munich. This competition brings together teams from eight Nations competing together at the highest international level to bring this sport for severely disabled athletes.*

*From the start of the international movement was in 2002 the ICEWH has steadily increased participation from two 4-Countries-Tournaments and three European Championships to two World Championships leading to this event. Twelve years later, the ICEWH nations have determined the Rules & Regulations for Electric Wheelchair Hockey and for the first time, an official Functional Classification system for players is being used in conformance with the International Paralympic Committee regulations.*

*IWAS wishes to congratulate the ICEWH, its chairman John Teunissen, the Organizing Committee DRS supported by the German organisation for sports for disabled DBS, and the city of Munich, for hosting this Championship.*

*I wish all of you all success with the exciting matches this week.*



**Michael Jopp**  
Leiter Verkaufsmanagement  
Mercedes-Benz PKW

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Sportbegeisterte und E-Hockey-Fans,

2014 ist das Weltmeisterschaftsjahr. Kurz nach der Fußball-WM geht es direkt weiter mit dem nächsten Sporthighlight: der Elektrorollstuhl-Hockey-Weltmeisterschaft in München. Wir freuen uns ganz besonders, dieses Jahr als Hauptsponsor mit von der Partie zu sein. Weil Sport für Bewegung und Lebensfreude steht, passt unser Engagement bei diesem Turnier hervorragend zur Zielsetzung von Mercedes-Benz: jedem den Weg zu mobiler Freiheit zu ebnen. Deshalb arbeiten wir mit Nachdruck an „Fahrhilfen ab Werk“ mit denen wir bewegungseingeschränkten Menschen individuelle und komfortable Mobilität ermöglichen. Das Spektrum der verfügbaren Ein- und Umbauten in den Fahrzeugmodellen von der A-Klasse bis zur S-Klasse reicht vom Drehknopf am Lenkrad, über Pedalverlegungen und -verlängerungen, bis zu herauschwenkenden Sitzen als Einstiegshilfen. Mit speziell geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehen wir auf die besonderen Bedürfnisse und Wünsche unserer

Kunden ein, um ihnen uneingeschränkte Mobilität und damit ein Plus an Lebensqualität zu ermöglichen.

Spitzenklasse auf der Straße trifft Spitzenklasse auf dem Platz: Wir freuen uns auf spannende Spiele und sportliche Höchstleistungen bei dem Sportereignis der Sonderklasse und wünschen der deutschen Mannschaft in Sachen Titelverteidigung viel Erfolg!

*Ladies and gentlemen, sporting enthusiasts and wheelchair hockey fans,*

*2014 is world championship year. Shortly after the World Cup, the next sporting highlight in the calendar takes place: the wheelchair hockey world championships in Munich. We are particularly delighted to be the main sponsor this year. Because sport stands for movement and joy in life, our commitment to this competition is completely in line with the goal of Mercedes-Benz: to smooth the path to mobile freedom for everyone.*

*Consequently, we are focusing our efforts on "mobility aids ex works," to provide people, whose movement is restricted, with individual and comfortable mobility. The range of the installations and conversions available in vehicle models from A class to S class extends from a knob on the steering wheel to pedal relocations and extensions to seats that swivel outwards to aid entry. With specially trained employees (both male and female), we are looking hard at the particular needs and wishes of our customers, in order to allow them unrestricted mobility and hence a greater freedom in their quality of life.*

*Top of the class on the road meets top of the class on the playing field: We are thrilled to be able to support these exciting games and top sporting performances in this special class of sporting event and wish the German team every success as they defend their title!*



## Sportbotschafter / Sports ambassadors



### Birgit Kober

2-fache Goldmedaillengewinnerin Leichtathletik (Speerwurf, Kugelstoßen)  
Paralympics 2012 London  
2-time Olympic gold medalist athletic sports (Javelin, Shotput)  
London 2012 Paralympics

Es ist für mich eine große Ehre, dass ich zur Sportbotschafterin dieser Veranstaltung ernannt wurde und ich freue mich, dass ich vor meiner eigenen Leichtathletik-Europameisterschaft in Wales auch noch die Zeit finde, an den Veranstaltungen und Spielen teil zu nehmen, um die Weltmeisterschaft auch wirklich gut unterstützen zu können.

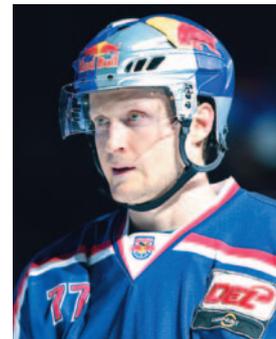
Als Botschafter ist es meine Aufgabe, für eine Sportart einzutreten und ich kann deshalb nur sagen: »Kommt, nehmt die WM-Ausrüstung mit und lasst euch einfach genauso begeistern wie ich das vor ein paar Jahren gemacht habe!«

Leider habe ich der deutschen Mannschaft die »Todesgruppe« zugelost wie sie in einigen Berichten schon genannt wurde. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass schwere Gegner nicht unbedingt die schlechteren Gegner sein müssen. Wer von Anfang an gegen die Besten kämpft, muss immer auf hohem Niveau spielen und das kann ein großer Vorteil sein. Gute Konzentration ruft volles Leistungspotenzial ab. Ich bin überzeugt, dass das deutsche Team dieser Herausforderung gewachsen ist.

Ich weiß sehr gut wie hart und aufwendig es ist, sich für so ein internationales Event vorzubereiten und wünsche allen, voran den Athleten, dem Team, den Zuschauern, den Volunteers, Sponsoren, allen, die in irgendeiner Weise beteiligt sind, faire Spiele und einfach eine gute Zeit! In diesem Sinn: »Auf geht's!«

*Having been appointed to one of the sport ambassadors of this event is a great honour for me. I am really happy that I even will find time to attend the ceremonies and the competition before participating in "my own" European Athletic Sports Championship in Wales, so that I will be able to properly patronise this World Championship. As a sports ambassador it is my task to represent a specific sport and I can only say: "Come on, take all your WC kit with you and just let inspire you, like I was inspired few years ago!" I'm sorry I have drawn a "Group of Death" for the German team as it has already been called in some comments. But the one who competes with the bests right from the start always has to play on high level and that can be very beneficial. Good concentration triggers full achievement potential. I am convinced that the German team is up to this challenge.*

*I truly know the preparation for such a big international event is very tough and laborious. That's why I wish everybody who is involved, the teams, the spectators, the volunteers, the sponsors and in particular the athletes fair games and just a good time!*



### Uli Maurer

EHC Red Bull, Stürmer und  
dt. Nationalspieler  
EHC Red Bull, Forward and German  
national player

Die Athleten brauchen eine wahn-sinnig gute Auge-Hand-Koordination. Es ist echt anspruchsvoll den Rollstuhl zu bewegen und dann noch den Ball mit dem Schläger zu spielen. Ich habe echt Respekt vor den Teams. Da die E-Hockey-WM in unserem Stadion stattfindet, ist es mir eine besondere Ehre, dieses sportliche Großereignis zu unterstützen.

*The athletes need a majorly good coordination between eye and hand. Actually, it is really demanding to move the wheelchair and simultaneously play the ball with the stick, so I hold the teams in high esteem. As the Electric Wheelchair Hockey WC takes place in our stadium, I feel very honoured to support this big sporting event.*



## MENTALTRAINING

FÜR SPORTLER MIT HANDICAP



...es gewinnt derjenige, der anderen nur einen Tick voraus ist.  
Mentale Professionalität bedeutet, anderen meilenweit voraus zu sein...

Einfach.  
Wissenschaftlich.  
Anwendbar.

# SIEGE entstehen im Kopf.

WWW.ROLLI-MENTAL.DE  
WWW.WHEELCHAIR-MENTAL.COM

SIEBER & PAASCH offizieller Sponsor der E-Hockey WM 2014.



SIEBER & PAASCH  
INSTITUT

**Sportbotschafter / Sports ambassadors**

© Kirsten Drewier

**Felix Neureuther**

Je 1x Gold-, Silber-, Bronzemedaille bei Alpiner Skiweltmeisterschaften  
*Depending 1x Gold, Silver, Bronze at Alpine World Ski Championships*

Im August dieses Jahres findet in München die Elektrorollstuhl-Hockey-WM statt – das ist ein Großereignis, das ich sehr gerne als Sportbotschafter unterstütze! Ich weiß, wie man sich vor so einem großen Wettkampf fühlt, und ich bin überzeugt davon, dass mit einer großen Portion Mut, viel Willen und ein bisschen Spaß bei der Sache alles möglich ist. Also haut rein und verteidigt den Weltmeister-Titel! Ich drücke die Daumen.

*In this year's August the electric wheelchair hockey WC takes place in Munich – that's a big event, that I love supporting! I know how you feel like in advance to such a big competition and I am convinced that everything is possible with enough courage, a lot of will and a little bit fun of playing. So go for it and defend the world champions title! I keep my fingers crossed for you.*



© Allianz

**Anna Schaffelhuber**

5-fache Goldmedaillen-Gewinnerin Paralympics 2014 Sotschi Ski Alpin  
*5-time gold medalist Sochi 2014 Paralympic Alpine Skiing*

Der Sport bedeutet für mich Freiheit und Unabhängigkeit, er ist ein wesentlicher Teil meines Lebens und macht mich glücklich. Mir ist es wichtig, klare Ziele vor Augen zu haben und an Träume zu glauben – und deshalb finde ich es großartig, dass Stefan Utz und sein Team es geschafft haben, die Elektrorollstuhl-Hockey-WM 2014 nach Deutschland zu bringen. Ich freue mich, die Weltmeisterschaft als Sportbotschafterin unterstützen und so möglichst viele Menschen auf diesen tollen Sport aufmerksam machen zu können. Denn wir Athleten sollten zusammenhalten und uns gemeinsam dafür einsetzen, dass der Behindertensport die Anerkennung bekommt, die er verdient hat.

*Sport means to me liberty and independence, it is an essential part of my life and makes me happy. For me it is important to set oneself clear targets and to believe in dreams – that's why I find it magnificent that Stefan Utz and his team made their dream come true and got the Electric Wheelchair Hockey WC 2014 to Germany. Being sports representative I am pleased to support the World Championships to advice as much people as possible of this stunning sport. All sportsmen and sportswomen should stick together and lobby for the sport gaining the recognition that it deserves.*

# GUT

## FÜR MÜNCHEN.



Franz Marc,  
Blaues Pferd I,  
1911, im  
Lenbachhaus



Tollwood  
Sommer-  
und Winter-  
festival



100  
JAHRE  
TIERPARK  
HELLBRUNN  
Der Zoo der Stadt München

(Foto: © Bernd Wackerbauer)

## München liegt uns am Herzen.

Als „Die Bank unserer Stadt“ engagieren wir uns auf vielfältige Weise, um das Leben in München noch ein bisschen lebenswerter zu gestalten. Wir fördern Kultur, Sport und leisten dort einen sozialen Beitrag, wo die Möglichkeiten des Einzelnen oder des Gemeinwesens an Grenzen stoßen – das ist gut für München!

**Stadtparkasse**

**München**

Die Bank unserer Stadt.  
Seit 190 Jahren.

[www.sskm.de/gut](http://www.sskm.de/gut)



## Eröffnungsfeier / *Opening ceremony*

Die Eröffnungsfeier am 6. August 2014 in München wird ein echtes Highlight – auch dank Peter Birlmeier, Gründer und Leiter des Münchner Sporttheater Ensembles, den das Organisationskomitee als Regisseur für das Event gewinnen konnte. Seit über 25 Jahren inszeniert er Sportshows der Extraklasse. Für die WM-Eröffnungsfeier arbeitet Peter Birlmeier mit verschiedenen Acts aus seinem Sporttheater, vom

TSV Forstenried sowie weiteren Künstlern und Sportlern zusammen, so dass wir uns auf ein phantasievolles, überraschendes und unterhaltsames Bühnenprogramm freuen können.



USC Rollstulanz

*The opening ceremony on August 6, 2014 in Munich, will be a big highlight – thanks to Peter Birlmeier, founder and head of the Munich Sporttheatre Ensemble, who will direct this event. He has been staging top-class sports-shows for more than 25 years. For the opening ceremony of the WC 2014 Peter Birlmeier is working with various artists of his sports theatre, people from TSV Forstenried and further performers and athletes. Spectators may look forward to a imaginative, surprising and entertaining stage programme.*



Linguado Capoeira München e.V.



BlackOut!



Münchner Sporttheater Ensemble



Stix – Dergin Tokmak



Rock'n'Roll TSV Forstenried

## Abendmoderator / *Presenter of the ceremony*



Immer wieder hört man, Sport sei gesund. Und das wird wohl auch richtig sein. Aber macht das seine Faszination aus? Würden wir wirklich in ein Stadion pilgern oder vor dem Fernsehen stundenlang ausharren, um unseren Mitmenschen dabei zuzusehen, wie sie gesund sind? Wohl eher nicht. So ist denn auch der Sport, um den es geht, Leidenschaft, Parteinahme, Strategie, Geschwindigkeit, Technik, Virtuosität und letztendlich Kunst. Eine Kunst ausgeübt mit Ball, Schläger und dem Sportgerät E- Rollstuhl. Und möglicherweise ist das ganze auch noch gesund. Mag sein. Lassen Sie sich von den Spielern mitreißen. Viel Spaß und dramatische Spiele wünscht...

Christoph Süß

*People say sports is healthy. Might be right. But is that really the heart of its fascination? Do we really face summer's heat or winter's cold in a stadium, or do we really sit fixed in front of the tv set to watch humans being healthy? I don't think so. So what sports is about is passion, commitment, strategy, speed and virtuous skills. To make a point, we admire it cause it's an human art. An art executed with a ball and a stick and in this competition with an electric wheelchair used in a fascinating and lucid way. And nevertheless it might also be healthy in a way. Let yourself be taken by the passion of the players. Have fun and watch some dramatic matches....*

yours C. Süß

ICEWH Offizielle / ICEWH Officials

Technical Delegates



Anja Wouters, NED  
Technical Delegate



Niels ten Hagen, NED  
Assistant Technical Delegate

Jury Members



Dorte Berenth, DEN  
Chief Jury



Anna Rossi, ITA  
Ass. Chief Jury



Henry Acquah, GER  
Jury Member



Mohamad Bapti, AUS  
Jury Member



Martina Karaparusheva,  
GER, Jury Member



Miro Reijonen, FIN  
Jury Member



Marjan de Ridder, NED  
Jury Member



Classifiers



Denis Jaeken, BEL  
Chief Classifier



Daan Eenkhoorn, NED  
Ass. Chief Classifier



Jindriska Cyprisova, CZE  
Classifier



Alvaro Daza, SPA  
Classifier



Thea Smit, NED  
Classifier



Wim de Wilde, BEL  
Classifier



Hannu Kapanen, FIN  
Course Classifier



Katharina Reitz, GER  
Course Classifier



Kees van Breukelen, NED  
Course Classifier



Referees



Ilkka Siiki, FIN  
Chief Referee



Davor Matijasevic, SLO  
Ass. Chief Referee



Michael Bapti, AUS  
Referee



Wilfried Bouttelgier, BEL  
Referee



Fabrizio Iotti, ITA  
Referee



Gerhard Menz, GER  
Referee



Michael Rosche, SUI  
Referee



Andrea Vacchetti, ITA  
Referee



## Spiel, Sportler und Ausrüstung

Elektro-Rollstuhl-Hockey (EWH) ist ein fantastischer Sport für Menschen, die einen elektrischen Rollstuhl in ihrem täglichen Leben verwenden oder die einen elektrischen Rollstuhl brauchen, um an einem Mannschaftssport teilzunehmen. Gespielt wird fünf gegen fünf auf einem Indoor-Spielfeld, das durch Banden mit runden Ecken abgegrenzt wird. Die Tore sind so im Feld platziert, dass die Spieler um diese herum fahren können und das Spiel weiterläuft. Die Kombination aus Geschwindigkeit der Elektrorollstühle und den spielerischen Fähigkeiten macht den Sport sehr schnell und ist daher sehr spannend anzusehen!

Vier Feldspieler und ein Torwart sind während eines Spiels auf dem Spielfeld. Eine Mannschaft kann zudem bis zu fünf Ersatzspieler einsetzen. Die Schläger sind entweder fest am Rollstuhl montiert oder werden von den Spielern frei mit der Hand geführt. So jagen die Spieler in ihren bis zu fünfzehn km/h schnellen Rollstühlen einem Plastikball hinterher und versuchen, diesen durch geschicktes Passen und Abblocken des Gegners im gegnerischen Tor zu versenken. Der Torwart und mindestens ein Feldspieler müssen mit einem T-Sticks spielen. Der Torwart ist Herr über das 2,50 m breite und 20 cm hohe Tor. Er darf als einziger Spieler den halbkreisförmigen Torraum befahren.



Bewegung und Geschwindigkeit auf dem Feld sind ein zentraler Aspekt des Spiels. Die Athleten trainieren sehr ausdauernd, um geschickt mit ihrem Rollstuhl, Stock und Ball umgehen zu können. Auch Taktik und diverse Angriff- und Verteidigungssysteme aus anderen Ballsportarten werden im Elektro-Rollstuhl-Hockey verwendet.

Kriterien für die Schwere der funktionellen Beeinträchtigungen werden durch eine Klassifizierung vorgenommen, so dass in einer Mannschaft insgesamt ein ausgeglichenes Leistungspotenzial vorliegt. Die Spieler können alle ihre körperlichen Fähigkeiten in diesem Sport nutzen. Der Sport ist für Männer und Frauen offen – Jungen und Mädchen aller Altersstufen.

Die Athleten können in ihrem eigenen elektrischen Rollstuhl spielen oder in von den Elektro-Rollstuhl-Herstellern speziell entwickelten Elektro-Sportrollstühlen, welche bei den Nationalteams natürlich bevorzugt zum Einsatz kommen.



## Game, athletes and equipment

*Electric Wheelchair Hockey (EWH) is a fantastic sport for people, who use an electric wheelchair in their daily life or who need an electric wheelchair to participate in a team sport. The game is played five against five, on an indoor playing field, surrounded by boundaries with round corners. The goals are placed in the field, so that the players can drive around and the game keeps running. In combination with the speed of the electric wheelchairs and the great skills of the players it makes the sport very fast, and very exciting to play and to watch!*



*Four field players and a goalkeeper are on the playing field during a match. A team may have five substitute players. Many players play with light weighted Floorball sticks, as the players don't have that much strength in the hands/arms, because of their severe disabilities. Other players play with a so-called 'T-Stick', a T shaped stick attached to the wheelchair of players who are not able to hold the stick in the hand, because of the limited muscle power. The goalkeeper and at least one field player must play with a T-Stick. The game is played with a light weighted ball, as used in Floorball.*

*Movement and speed (max. 15 km/h) on the field is a central aspect of the game. The athletes train and play a lot to become very skillful with their wheelchair, stick and ball. From a tactical perspective, tactics, such as screen setting, passing and other offence and de-*

*fence playing systems from many other ball sports, are used in Electric Wheelchair Hockey.*

*Criteria for the severity of functional impairments ("classification", "minimal disabilities" and "players eligibility") need to be met in order to be allowed to practice Electric Wheelchair Hockey. Players can use all their physical abilities in this sport. The sport is open for men and women – boys and girls of all ages.*

*People can play in their own electric wheelchair, although electric wheelchair manufacturers have developed special electric sports wheelchairs, which are preferred by national teams.*

Zeitplan Gruppenspiele / *Timetable Group Matches*

**Group A**

-  **Belgium**
-  **Finland**
-  **Germany**
-  **Italy**

**Group B**

-  **Australia**
-  **Denmark**
-  **Netherlands**
-  **Switzerland**

**Group Matches**

Aug 6 <sup>th</sup> – 21:00	<b>Group A</b>	Germany 	–	 Belgium	:
Aug 7 <sup>th</sup> – 11:00	<b>Group B</b>	Netherlands 	–	 Denmark	:
Aug 7 <sup>th</sup> – 12:45	<b>Group A</b>	Finland 	–	 Germany	:
Aug 7 <sup>th</sup> – 14:30	<b>Group B</b>	Australia 	–	 Netherlands	:
Aug 7 <sup>th</sup> – 16:15	<b>Group A</b>	Italy 	–	 Belgium	:
Aug 7 <sup>th</sup> – 18:00	<b>Group B</b>	Switzerland 	–	 Denmark	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 09:15	<b>Group A</b>	Finland 	–	 Italy	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 11:00	<b>Group B</b>	Australia 	–	 Switzerland	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 12:45	<b>Group A</b>	Germany 	–	 Italy	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 14:30	<b>Group B</b>	Netherlands 	–	 Switzerland	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 16:45	<b>Group A</b>	Belgium 	–	 Finland	:
Aug 8 <sup>th</sup> – 18:00	<b>Group B</b>	Denmark 	–	 Australia	:

Moderatoren / *Presenters*



**Matze Bielek**  
Sportmoderator SKY  
Sports reporter SKY



**Dan Billadeau**  
TSV American Football Coach



**Michael Gößl**  
Sportmoderator Sport1  
Sports reporter Sport1



## Zeitplan Halbfinal- und Finalsple / *Timetable Semifinals and Finals*

### Group A

1 <sup>st</sup>
2 <sup>nd</sup>
3 <sup>rd</sup>
4 <sup>th</sup>

### Group B

1 <sup>st</sup>
2 <sup>nd</sup>
3 <sup>rd</sup>
4 <sup>th</sup>

### Play Off Matches & Semi Finals

Aug 9 <sup>th</sup> – 10:00		3 <sup>rd</sup> Gr. A – 4 <sup>th</sup> Gr. B		:
Aug 9 <sup>th</sup> – 12:15		3 <sup>rd</sup> Gr. B – 4 <sup>th</sup> Gr. A		:
Aug 9 <sup>th</sup> – 14:30		1 <sup>st</sup> Gr. A – 2 <sup>nd</sup> Gr. B		:
Aug 9 <sup>th</sup> – 16:45		1 <sup>st</sup> Gr. B – 2 <sup>nd</sup> Gr. A		:

### Match for Place 7 & 8

Aug 10 <sup>th</sup> – 09:30		Loser A3/B4 – Loser B3/A4		:
------------------------------	--	---------------------------	--	---

### Match for Place 5 & 6

Aug 10 <sup>th</sup> – 12:00		Winner A3/B4 – Winner B3/A4		:
------------------------------	--	-----------------------------	--	---

### Bronze Match

Aug 10 <sup>th</sup> – 14:30		Loser A1/B2 – Loser B1/A2		:
------------------------------	--	---------------------------	--	---

### Gold Match

Aug 10 <sup>th</sup> – 17:00		Winner A1/B2 – Winner B1/A2		:
------------------------------	--	-----------------------------	--	---

### 19:00 Award Ceremony



Pokale und Glasmedaillen für

- 1. Platz
- 2. Platz
- 3. Platz

Medaillen für alle teilnehmenden Athleten

*Cups and glass medals for*

- 1st Place*
- 2nd Place*
- 3rd Place*

*Medals for all participating athletes*



Glastrophäen für  
Bester Torschütze  
Bester Spieler  
Bestes Fairplay

*Glass trophy for  
Topscorer  
Most valuable player  
Best Fairplay*



Team Deutschland / *Germany*

Gruppe / *Group A*



Julian Wendel  
Team Manager



Nasim Afrah



David Bauer



Eva-Maria Berndt



Jörg Diehl



Paul Emmering



Silvio Grubert



Stephan Mägele



Olga Ulrich



Stefan Utz



Andreas Vogt



Deniz Genc  
Coach



Ramazan Sahin  
Assistant Coach

**Deutschland**

Weltrangliste: Pos. 4  
WM 2010: 1. Platz

**Germany**

World Ranking: Pos. 4  
WC 2010: 1st Place



Team Belgien / *Belgium*

Gruppe / *Group A*



Bryan Vantornhout  
Team Manager



Koenraad Lenoir



Fuxin Ruan



Bjorn Sarrazyn



Robin Schevernels



Tim Smeers



Mark Tansens



An Vanheusden



Hedwige VanSteen



Kenny Verbraekel



Nikolaas Vlaeminck  
Coach



Matthias Vanhove  
Assistant Coach

**Belgien**  
Weltrangliste: Pos. 2  
WM 2010: 5. Platz

**Belgium**  
World Ranking: Pos. 2  
WC 2010: 5th Place



Team Finland / *Finland*

Gruppe / *Group A*



Sanna Kalmari  
Team Manager



Atso Ahonen



Antti Ämmänkoski



Ella-Riikka Isometsä



Jorma Lehmus



Anni Mannelin



Petri Matikainen



Pyry-Matti Niemelä



Juha Palonen



Vesa Seppänen



Mika Vimpari



Mika Saastamoinen  
Coach

**Finland**  
Weltrangliste: Pos. 3  
WM 2010: 3. Platz

**Finland**  
World Ranking: Pos. 3  
WC 2010: 3rd Place



Team Italien / *Italy*

Gruppe / *Group A*



Fabio Rodo  
Team Manager



Gabriele Angelini



Simone Bettineschi



Tiziano Fattore



Marco Ferrazza



Ion Jignea



Daniele Lazzari



Mattia Muratore



Andrea Ronsval



Claudio Salvo



Luca Vanoli



Giorgio Dell'Oca  
Coach



Saul Vadala  
Assistant Coach

**Italien**  
Weltrangliste: Pos. 5  
WM 2010: 4. Platz

**Italy**  
World Ranking: Pos. 5  
WC 2010: 4th Place



Team Australien / Australia

Gruppe / Group B



Alicia Melita  
Team Manager



Moustafa Ardati



Michael Foxall



Ralph Hasna



Abdulah Karim



Andrew Kim



Dimitri Liolio-Davis



Andrew Waite



Mick Waite  
Coach



Fawaz Ardati  
Carer



Ana Liolio-Davis  
Carer

**Australien**  
Weltrangliste: Pos. 8  
WM 2010: 8. Platz

**Australia**  
World Ranking: Pos. 8  
WC 2010: 8th Place


**Team Dänemark / Denmark**
**Gruppe / Group B**


**Aina Budde**  
Team Manager



**Anders Berenth**



**Jakob Dahl**



**Kristoffer Dahl Hansen**



**Simon Damtoft**



**Rasmus Dissing Nielsen**



**Mads Larsen**



**Danni Morgensen**



**Jesper Nellemann**



**Nicolaj Richelsen**



**Rasmus Yder**



**Danni Godsk Busted**  
Coach



**Kristoffer Stormark**  
Assistant Coach

**Dänemark**  
Weltrangliste: Pos. 6  
WM 2010: 6. Platz

**Denmark**  
World Ranking: Pos. 6  
WC 2010: 6th Place



Team Niederlande / *Netherlands*

Gruppe / *Group B*



Lisette van der Wind  
Team Manager



Rodi Feller



Bob Gotz



Minas Minasyan



April Ranshuijsen



Maud Reusken



Kamai Tahtahi



Dennis van den Boomen



Jules van der Heijden



Ilse van Kemenade



Pascal Vredegoor



Paul Mennink  
Coach



Koen Kasper  
Assistant Coach

**Niederlande**  
Weltrangliste: Pos. 1  
WM 2010: 2. Platz

**Netherlands**  
World Ranking: Pos. 1  
WC 2010: 2nd Place


**Team Schweiz / Switzerland**
**Gruppe / Group B**


Frank Habersatter  
Team Manager



Stefan Aschwanden



Raphael Bachmann



Nelson Braillard



Veronica Conceicao



Adrian Dervishi



Dave Inhelder



Stefan Müller



Jan Oehninger



Peter Segmüller



Noé Spirig



Raphaël Mathis  
Coach



Daniel Pulver  
Assistant Coach

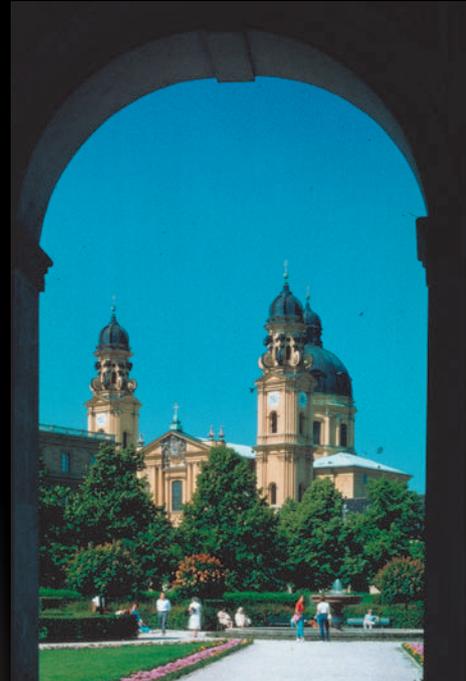
**Schweiz**  
Weltrangliste: Pos. 7  
WM 2010: 7. Platz

**Switzerland**  
World Ranking: Pos. 7  
WC 2010: 7th Place

## München – Ihre Gastgeberstadt / *Munich – your host city*

München ist die bayerische Landeshauptstadt und eines der bedeutendsten kulturellen und wirtschaftlichen Zentren in Deutschland. Zu den wichtigsten historischen Gebäuden und Plätzen der Stadt München gehört der Marienplatz mit Neuem und Altem Rathaus, die Frauenkirche, die Theatinerkirche, der Odeonsplatz sowie die Pinakotheken. Vom stressigen Großstadtleben erholen sich die Einheimischen im Englischen Garten, dem größten Stadtpark Europas, in den grünen Auen der Isar, im Nymphenburger Schlosspark oder im Olympiapark.

*Munich is the capital of Bavaria and one of the most important cultural and economic centers in Germany. Among the most important historic buildings and squares of the city Munich is the Marienplatz with new and old town hall, the Frauenkirche, the Theatinerkirche, the Odeon Square and the art galleries. From the stresses of big-city life to recover the locals in the English Garden, the largest urban park in Europe, in the green pastures of the river Isar, in the park of Nymphenburg Palace or the Olympic Park.*





## Team-Hotel



Das Leonardo Royal Hotel Munich (4 Sterne) liegt auf dem historischen Gelände von Münchens erstem Flughafen Oberwiesenfeld und ist sehr gut über die öffentliche Anbindung (U-Bahn) als auch aus allen Richtungen über die Schnellstraße und die Autobahn zu erreichen. Die unmittelbare Nachbarschaft zur BMW-Welt und zum Olympiapark bietet auch für die Freizeitgestaltung viele Möglichkeiten. Das Hotel liegt nur 2 km vom olympischen Eisstadion entfernt.

*The four-star Leonardo Royal Hotel Munich is located on the historical grounds of Munich's first airport Oberwiesenfeld. It's easily accessible via public transport services (underground) and motorways. The immediate vicinity to BMW World and to the Olympic Park provides a variety of leisure possibilities. The hotel and the Olympic ice stadium are separated by a distance of 2 kilometres.*

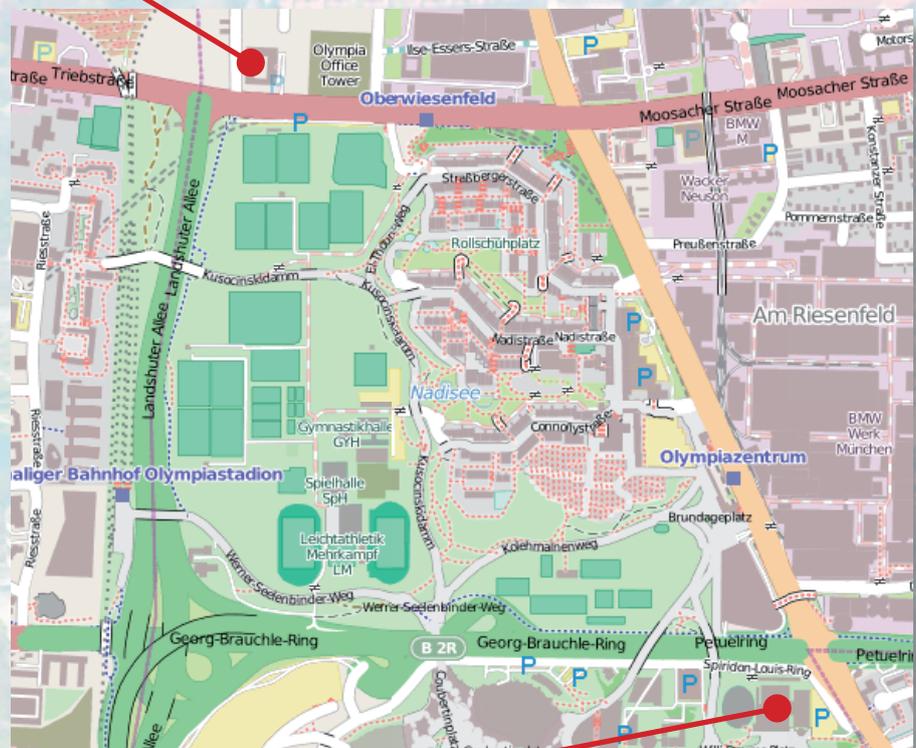
Adresse:

Leonardo Royal Hotel Munich, Moosacher Straße 90, 80809 München

## Kurze Wege / Short ways

Diese WM soll ein unvergessener Event für die Sportler, aber auch für alle E-Hockeyfreunde werden. Die Sportstätte ist im weltberühmten Olympiapark München, im Eissportstadion zuhause. Die Teams werden im 4 Sterne-Hotel Leonardo Royal untergebracht sein. Man kann sogar vom Hotel zur Sportstätte mit dem E-Rolli durch den Olympiapark fahren, wofür man nur 15 Minuten benötigt.

*This World Cup will be an unforgettable event for the athletes, but also for all E-Hockey friends. The sports complex is at home in the world-famous Olympic Park in Munich in the ice stadium. The teams will stay in the 4 star hotel Leonardo Royal. They can even drive from the hotel to the sports facility with the Wheelchair through the Olympic Park, within 15 minutes.*



## Austragungsort / Venue



Austragungsort der Weltmeisterschaft ist das altherwürdige Eisstadion im wundervollen Olympiapark. Für die WM wird sogar extra ein neuer Boden verlegt, so dass die Sportler beste Voraussetzungen vorfinden werden. Die Trainingshalle befindet sich direkt neben dem Eisstadion. Das Stadion wurde bereits 1967 eröffnet und ist normalerweise die Heimspielstätte des Eishockey-Erstligisten EHC Red Bull München.

*Venue for the World Championship is the ice sports stadium (built in 1967) at the marvellous Olympic Park. Specially for the WC a new floor will be laid to offer the athletes the best conditions they can get. The training facilities are just beside the ice stadium in a second hall. Actually the Olympic ice sports stadium is the home of the German pro icehockey team EHC Red Bull Munich.*

# IWAS World Championships 2014 Electric Wheelchair Hockey

August 06 - 10, 2014 · Munich · Germany



## Ausrichterstadt / Host City



Landeshauptstadt  
München

## Presenting Partner



Mercedes-Benz

## Hauptpartner / Main partner



**Pfennigparade**

Das Rehabilitationszentrum in München

## Aktionspartner / Action partners



**ASKLEPIOS**

Fachkliniken München-Gauting



SIEBER & PAASCH  
INSTITUT



**Stadtparkasse  
München**

## Unterstützer / Supporters



**SUNRISE  
MEDICAL.**



**DEGONDA** Rehab  
sa



stiftung  
deutscher  
rollstuhlsport

## Institutionelle Partner / Institutional partners

Bayerisches Staatsministerium  
des Inneren, für Bau und Verkehr

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Inneren

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Deutscher Behindertensportverband e.V.  
National Paralympic Committee Germany



Deutscher Rollstuhl-Sportverband e.V.



BAYERN  
SPORT & REHA

### Impressum:

Veranstalter u. Herausgeber/Publisher:  
Deutscher Behindertensportverband e.V. DBS  
National Paralympic Committee  
– Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung –  
Tulpenweg 2-4  
D-50226 Frechen /Buschbell

Press/Public Relations:  
Katrin Donauer  
Tel.: +49 (0)1573 9474474  
Mail: [press@ewh2014.com](mailto:press@ewh2014.com)

Redaktion/Editing:  
Stefan Utz, Christa Sieber  
c/o TSV Forstenried e.V.  
Graubündener Str. 100 · 81475 München  
[www.tsv-forstenried.de](http://www.tsv-forstenried.de)

Layout + Production:  
Hartmut Baier, Pixelcolor  
82061 Neuried  
[www.pixelcolor.de](http://www.pixelcolor.de)